

FDP im Rat der Stadt Bielefeld • Altes Rathaus  
Niederwall 25 • 33602 Bielefeld

An den Vorsitz des Betriebsausschusses Umweltbetrieb

Herrn Werner Thole

Bielefeld, den 16.02.2021

### **Winterdienst: Priorisierung zur Straßenräumung**

Anfrage der FDP zur Sitzung des Betriebsausschusses Umweltbetrieb am 23.02.2021

Sehr geehrter Herr Thole,

für die o.g. Sitzung stelle ich für die FDP-Fraktion im Rat der Stadt Bielefeld folgende Anfrage:

**Werden bei gewissen Schneemengen die Priorisierungslisten zur Räumung von Straßen angepasst oder wird unabhängig der konkreten Lage immer undynamisch dieselbe Liste abgearbeitet?**

#### **1. Zusatzfrage:**

Gibt es Einstufungen zum Räumstatus (also z.B.: eine Straße ist gut, ausreichend oder ungenügend geräumt) und werden dahingehend Straßen der unteren Räum- und Streustufen schon abgefahren oder müssen die Straßen der obersten Räum- und Streustufe erst vollständig / „gut“ geräumt sein, bevor andere Stufen erreicht werden?

#### **2. Zusatzfrage:**

In welcher Weise werden Straßen, auf denen (Bus-)Linien des ÖPNVs verkehren, bei der Räumpriorisierung besonders berücksichtigt?

#### Begründung:

*Der städtischen Internetseite ist zu entnehmen, dass „das Bielefelder Straßennetz in vier Räum- und Streustufen unterteilt ist, nach denen sich Häufigkeit und Vorrang des Winterdienstes richtet.“ Der Winterdienst würde zuerst in Hauptverkehrs- sowie in stark frequentierten Straßen durchgeführt, bevor weniger befahrene Straßen geräumt würden. Im Zeitraum ab dem 7. Februar ist der Verkehr in der gesamten Stadt für mehrere Tage zusammengebrochen, mit massiven Einschränkungen in allen Bereichen unserer Stadt (namentlich u.a. im ÖPNV, der Müllabfuhr und großen Herausforderungen bei der Aufrechterhaltung unseres Rettungsdienstes). Während manche Nebenstraße augenscheinlich noch keinen einzigen Schneepflug gesehen hatte, wurden Schneeräumkommandos an die Hauptstraßen und in die Fußgängerzone geschickt, um dort Schnee abzutransportieren. Somit war beispielsweise die Fußgängerzone in der Innenstadt schon auf ganzer Breite schneefrei, während im Außenbezirk oftmals noch kein oder kaum ein Durchkommen möglich war.*

Mit freundlichen Grüßen

Sabine Bauckhage  
Sachkundige Bürgerin im BUWB

Für die Richtigkeit:

Nicolas J. Strahlke  
Fraktionsgeschäftsführer